

Saarländischer Rundfunk

Deutsch-Französischer Journalistenpreis
Funkhaus Halberg
D-66100 Saarbrücken
Tel.: 0049/681/602-2407; Fax: -2408
E-mail: info@dfjp.eu
Internet: www.dfjp.eu

Deutsch-Französischer Journalistenpreis
Prix Franco-Allemand du Journalisme



Saarbrücken, 15. Juni 2010

Deutsch-Französischer Journalistenpreis in diesem Jahr ohne Medienpreis

Bundeskanzler a.D. Dr. Helmut Kohl hat entschieden, den ihm angetragenen Deutsch-Französischen Medienpreis nicht anzunehmen. Der Preis sollte ihm am Dienstag, 22. Juni, im ZDF-Hauptstadtstudio in Berlin für seine herausragenden Verdienste um die deutsch-französischen Beziehungen offiziell zuerkannt werden.

Die Organisatoren des DFJP erklären: „Wir respektieren die Entscheidung von Herrn Bundeskanzler a.D. Dr. Helmut Kohl. Der Deutsch-Französische Medienpreis als besondere Ehrung im Rahmen des Deutsch-Französischen Journalistenpreises wird daher in diesem Jahr nicht vergeben.“

Der undotierte Deutsch-Französische Medienpreis wird seit 2008 neben dem Deutsch-Französischen Journalistenpreis verliehen, der in den fünf Kategorien Fernsehen, Hörfunk, Internet, Printmedien und Nachwuchspreis vergeben wird. Der Medienpreis kann laut Statuten auch verliehen werden an „in Deutschland, Frankreich und Europa allgemein in den Medien tätige oder präzente Personen oder Organisationen, die in ihrem Schaffen ein besonderes Interesse für die Vertiefung der kulturellen Beziehungen zwischen Deutschland und Frankreich im Geiste der Ziele des Deutsch-Französischen Journalistenpreises gezeigt haben“. Mit dem undotierten Medienpreis ausgezeichnet wurden bisher Tomi Ungerer und Simone Veil.

Die Verleihung des Deutsch-Französischen Journalistenpreises wird am Dienstag, 22. Juni, 18.00 Uhr, im ZDF-Hauptstadtstudio in Berlin stattfinden. Die Veranstaltung moderiert Steffen Seibert, den musikalischen Part übernimmt die Band „Wir sind Helden“.

Weitere Informationen über den Deutsch-Französischen Journalistenpreis und die Preisträger finden Sie unter www.dfjp.eu.